





Gegen Vereinsmeierei

Die Oberste A.-Führung teilt laut „Wöchentlichen Beobachter“ mit:
Trotz des klaren und eindeutigen Wortlauts im...

Seibel,
Gruppenführer und Chef der Zentralabteilung.

Ein deutliches Jugendbarock

Der Reichsminister des Innern, Dr. Frick, hat in den...

Der neue SPD-Kurs vom Reichsgericht als hochverräterisch erklärt

Im Rahmen des Reichsgerichts gegen die ausländische...

Dänische Sondermaßnahmen

Zur Aufrechterhaltung der Ruhe und Ordnung
Ministerpräsident Stauning und Justizminister...

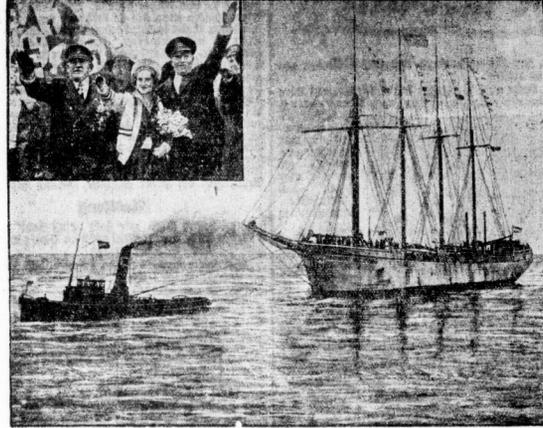
Neue Maßnahmen in französisch-Marokko

Der „Matin“ meldet aus Rabat, das französische...

Während zur Neubildung der mitteldeutschen „Groß-

Die Mitteldeutsche in Anknüpfung an die...

Luckners „Mopelia“ wieder daheim



Graf Luckners „Mopelia“, der frühere deutsche Viermastschoner „Vaterland“, der seit über sieben Jahren im Ausland eine Reihe von Propagandafahrten für Deutschland durchgeführte...

Ein Polizist erschossen

Auf dem Patrouillengang durch vier Schiffe niedergedrückt
In Paris wurde am Donnerstagsabend der...

Raubmord an einem Invaliden

Am Donnerstagsvormittag wurde der 74jährige Invalide...

Schleßhuf durch die Zimmerdecke

Eigenartiger Mordfall
Ein eigenartiger Mordfall ereignete sich gestern in...

100000 RM. und 50000 RM.-Gewinn gezogen

In der Freitag-Lottoziehung
In der Freitag-Lottoziehung am Donnerstag...

USA-Geschwaderflug geglückt

dnb. Honolulu, 11. Januar.
Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge...

Westeilung des Hofes 288 910 wird in Viertelstunden in Berlin...

Hitlers Elterngrab — und ein Brief aus Alexandria

Aus München wird berichtet:
Am landlichen Friedhof zu Leobing, bayerischer...

Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge

dnb. Honolulu, 11. Januar.
Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge...

Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge

dnb. Honolulu, 11. Januar.
Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge...

Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge

dnb. Honolulu, 11. Januar.
Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge...

Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge

dnb. Honolulu, 11. Januar.
Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge...

Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge

dnb. Honolulu, 11. Januar.
Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge...

Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge

dnb. Honolulu, 11. Januar.
Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge...

Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge

dnb. Honolulu, 11. Januar.
Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge...

Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge

dnb. Honolulu, 11. Januar.
Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge...

Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge

dnb. Honolulu, 11. Januar.
Die sechs amerikanischen Marineflugzeuge...

Der Sarenoffier als Taxi-Chauffeur

Der Sarenoffier als Taxi-Chauffeur
Von den Emigranten des arztlichen Anlages...

Der Sarenoffier als Taxi-Chauffeur
Von einer großen Exzentrikerwelt von...

In wenigen Zeilen

Vom Oberlandesgericht Breslau sind vier...

In wenigen Zeilen

Der deutsche Zerstörer „Karl Dönitz“...

In wenigen Zeilen

Im An der Nähe der polnischen Ostfront...

In wenigen Zeilen

Im An der Nähe der polnischen Ostfront...

In wenigen Zeilen

Im An der Nähe der polnischen Ostfront...

In wenigen Zeilen

Im An der Nähe der polnischen Ostfront...

In wenigen Zeilen

Im An der Nähe der polnischen Ostfront...

In wenigen Zeilen

Im An der Nähe der polnischen Ostfront...

In wenigen Zeilen

Im An der Nähe der polnischen Ostfront...



Stadt-Zeitung

Halle, den 12. Januar

Reisepreiser

Geschiehe Rehschinken

Der Schinken, das ist fellemer e schlimmer... Was hat der Vog e friedlich n Mensch in dem... Das hat er von sich erzählt: Ich ha noch noch...

Was'ch bin?

Ich bin aee' fellemer e Schiller, Ich bin aee' bedehndes Kind, Doch formt ich Bild n u Schiller...

Was'ch bin?

Das künnt doch e Hepp'n anmerck, als was doch Kunde Sie da von mich erzählt: Ich ha noch noch...

Was'ch bin?

Zwei Kanzler Ehrenbürger der Stadt Halle

Feierliche Ueberreichung des Ehrenbürgerbriefes an den Vizekanzler Adolf Hiler - Erinnerung an den hallischen Ehrenbürgerbrief des Reichskanzlers Bismarck

Wie wir bereits im größten Teil unserer letzten Ausgabe auf Grund einer Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung berichten konnten, empfangen vormittags 11 1/2 Uhr der Führer die hallische Abordnung zur Entgegennahme des Ehrenbürgerbriefes der Stadt Halle in der Reichskanzlei...



Die hallische Abordnung in der Vorhalle des Hotels „Kaiserhof“, Berlin. Von links nach rechts: Kreisleiter Direktor Dohngörzen, Stadtrat Czarnowski, Gauleiter Staatsrat Jordan, bisheriger Stadtverordnetenvorsitzer Rechtsanwalt Dr. Noack, Oberbürgermeister Dr. Weidemann.

der Stadt Halle gepflegten Ausnahmestellung, insbesondere auf die in Deutschland einzigartig bestehende Gesamtheit. Der Führer zeigte für diese alte nordische Art eine besondere Anteilnahme.

Daraufhin wandte sich der Reichskanzler insbesondere an den Gauleiter und erbat sich mit lebhafter Anteilnahme nach den wichtigsten Stellen der Reichskanzlei, um sich mit dem Gauleiter, Staatsrat Jordan erklärte eingehend die Größe der Anteilnahme und des Winterhilfswerkes und betonte vor allem die Dynamik der Bewegung im Gau erzielt worden seien.

Bei dieser Gelegenheit gab der Führer seinen Wunsch über die Eignung der Halle als Wohnort für eine durch die früheren Jahre der Vergangenheit verarmten Bevölkerung geäußert wurde. Vor allem betonte der Führer die Wichtigkeit der Halle als Wohnort für die Bevölkerung der Reichshauptstadt.

Bei dieser Gelegenheit gab der Führer seinen Wunsch über die Eignung der Halle als Wohnort für eine durch die früheren Jahre der Vergangenheit verarmten Bevölkerung geäußert wurde.

Bei dieser Gelegenheit gab der Führer seinen Wunsch über die Eignung der Halle als Wohnort für eine durch die früheren Jahre der Vergangenheit verarmten Bevölkerung geäußert wurde.

Bei dieser Gelegenheit gab der Führer seinen Wunsch über die Eignung der Halle als Wohnort für eine durch die früheren Jahre der Vergangenheit verarmten Bevölkerung geäußert wurde.

Die Eröffnung der Sendestelle Halle

Die Landesstelle Mitteldeutschland für Volkserziehung und Propaganda teilt mit, daß die Eröffnung der Sendestelle Halle zum 1. Januar 1934 erfolgt ist.

6000 Gaarfinder untergebracht

Wen den auf Wunsch des Führers bei deutschen Familien untergebracht werden Gaarfinder der 92. Volksgemeinschaft für den Gau Halle-Merseburg...

Über 70000 Anmeldungen zur WAF im Gange

Obwohl die Zahl der bis zur Sperrung der Einschulungen zur Deutschen Arbeitsfront eingetragenen Anmeldungen erst von einem Teil der Dienststellen abgelesen ist, konnten im Gau Halle-Merseburg schon jetzt weit über 70000 Anmeldungen...

Die hallischen Lebenshaltungskosten im Jahresvergleich

Basierend auf dem statistischen Material der Stadt Halle, hat nach dem Stande vom 10. Januar 1934 gegenüber der Vorwoche unverändert. (Wochenindex 117,5).

Wetterbeobachtungen des Landwirtschaftlichen Institutes der Univ. Halle

Barometerstand heute mittags 7 Uhr: 1011,5 mm. Niederschlag der letzten 24 St. - mm.

Table with weather data for January 1934, including columns for month, day, temperature, and wind direction.

Akrobatik mit Eisenbolzen

Eine vergleichende Kletterpartie über Halles markanteste Höhenpunkte

Zahlen, es sagt man, sind tot. Aber sie sind nicht tot, sie leben und leben in aller Ewigkeit... Die hallische Abordnung in der Vorhalle des Hotels „Kaiserhof“, Berlin.

Ein Luftspaziergang

Doch wer wollen wir noch ein wenig auf der Höhe des Hölzchens und nehmen wir ihn zum Ausgangspunkt einer zwar humoristischen, aber darum nicht minder interessanten Exkursion.

Der Schein trägt

Der Schein trägt! - Dies ist die erste Erkenntnis, die uns dieses Höhenpunkte einbringt. Um gleich eine Probe aus dem Gange zu machen...

Bismarcks Ehrenbürgerbrief der Stadt Halle

Es ist eine eigenartige geschichtliche Parallele, daß die Stadt Halle dem ersten Reichskanzler des zweiten Reiches, dem großen Vorgänger unseres Führers ebenfalls...

Ein Ehrenbürgerbrief

Ein Ehrenbürgerbrief anlässlich der Verleihung des Ehrenbürgerrechtes im Jahre 1893 überreicht hat, bei dem die Gesamtheit - wenn auch in anderer Form - gleichfalls verwendet worden ist.



Interessant ist eine Schrift aus dem Bismarck-Museum

Interessant ist eine Schrift aus dem Bismarck-Museum in Wild und Werr (1899), das den Ehrenbürgerbrief der Stadt Halle folgendermaßen beschreibt.





Die Familie Colin Robt in der Arktis

Der Eisbrecher tritt in Aktion

Von Colin Robt

Es war mitten während des Mittagessens mit einem Male war die Aufregung da, niemand wußte, wie und warum. Stellen wir uns — hätte erma...? Jedenfalls war der Kapitän mit einem Male weg, der doch noch eben unter uns saß.

Aber da frachte es mächtig, und das ganze Schiff ersitterte. Wir fürsteten auf die Decke. — Wichtig war mitten im Eis. Noch nicht völlig frei gewesen. Natürlich waren Eisberge vorbeigegangen und eine felle treibende Eiseis, allein das war all die letzten Tage schon der Fall gewesen. Jetzt jedoch waren wir mitten im Eis. Sogar wir sehen konnten, Eis, weiß und blau und grün.

Der Eiswind war so übermächtig, daß man ihn im ersten Augenblick nicht in sich aufnehmen konnte. Es war eine ständige allseitige Anstöße...? Da rief einer „Wahrheit!“

Wichtig, da waren sie auf einer kleinen Eisinsel, die gerade auf uns zutrieb. Nun brach die Aufregung im Eis. Sogar wir sehen konnten, Eis, weiß und blau und grün. Ich rannte nach meiner Kamera.

Die Patrolle jedoch warteten weder das Darunter, noch das Fotografieren ab und zogen es vor, rechtzeitig unterzutauchen. Allein, so machte das uns! Das unterirdische Grollgeräusch und Gemüllgeräusch war das Eis, durch das mir fröhlich...? Das war also der berühmte „Mittel-Pad“, das Pades der Danistrafie. Es baute sich auf vor uns wie eine Mauer, gewaltig und überaus gefährlich.

Das Eis brach endlich nicht völlig auf. Darauf trieb es in großen und kleinen Schollen, in Eisbergen aller Größen, in Graniten und Eisfeldern an uns vorbei. — Mit der Zeit lernten wir das Eis kennen und die verschiedenen Typen, die Wind und Schnee aus den Gängen herauszubelassen, die daneben von den großlandischen und zentralasiatischen Völkern ab...? Die häufigste Type der kleinen Brocken ist die des Wallerogels. Bald gleicht er mehr einem Schmal, bald einer Güte. Aber die typische Form ist immer die gleiche: der unterirdische Kopf und die anschließende Spitze. Mittlerer erreicht diese Type gewaltige Dimensionen und dann gleicht sie mehr einem Klumpen oder Klumpen aus der Sonne. Die größeren Stücke aber, etwa vom Baumstamm eines Baumes, sehen aus wie phantastische Pilze.

Sobald der Eiswind erst einmal in Bewegung geraten ist, arbeitet das Wasser häufig an ihm. Es schneit Wellen, an denen es auf und absteigt, hüpfen, in die es aus- und eintritt. Dadurch wird das schwimmende Eisstück immer flacher hin- und

hergehauften, und die Wellen können es immer häufiger bearbeiten. In manchen Eisberge entstehen sich beim Enttauchen mögliche Wasserlöcher, um dem Aufwachen in Stoffaden und Wasserfällen wieder herunter- und herauszufließen.

So entsteht diese teilweise Pilzform. Wieder beim unter Wasser schwimmenden fahlen Block erheben sich Pilze und Schwammringe aller Größen, zwischen denen häufig das Wasser rauscht. Mittlerer gibt es Klumpenstücke mit den zierlichsten Zellen oder sadige Kevallen.

Das wunderbarste aber sind die Farben, in denen all diese Eisumder leuchten. Die Grundfarbe ist ein schneeweißes Weiß oder ein glasfarber Kristall. Zwischen und darunter aber schimmert es von einem zu intensiven, leuchtenden Blau, wie man es kaum noch irgendwo auf der Welt findet. Diese Bläue geht durch alle Schattierungen, vom zarten Bläuelicht bis zu ganz dunklen, schon fast violetten Tönen. Das vom Wasser bedeckte Eis aber, aus dem all die Bläuenwunder erblühen, leuchtet in einem ganz satten Grün. Sind dieses Grün wirkt genau wie das Blau überfließt sich, erfüllt von einem inneren Leuchten und Glänzen.

genau wie das Blau überfließt sich, erfüllt von einem inneren Leuchten und Glänzen.

Man kann Stunden, man kann Tage lang das eisigen Wunder an sich sehen und wird nicht müde, auf das ununterbrochen vorbeischießende Eis zu schauen, und so ungeschätzte Mengen auszuwerbeln heißt, so sind doch nicht zwei Blöcke oder zwei Berge darunter, die einander völlig gleich.

Zum Schluß der Fahrt durch die Danistrafie, als wir schon in der Dänischen waren und bereits nach Westen feuerten, um in den Vancatierland einzubringen, kamen wir noch einmal in solches Wunder. Es schien jetzt, als gäbe es gar keinen freien Weg hindurch, und mühten wir wieder auf die Kraft unserer eisbrechenden Schiffe und unserer harter Maschinen zu verlassen. Im letzten Augenblick aber setzte sich eine schmale Rinne, gerade breit genug, um das Schiff hindurchzulassen.

Wie ein geführter Hund folgte das Schiff dem Eiswind und bog in die Rinne ein. Sie war wirklich sehr schön. Rechts und links streifen schneeweiß die Schiffswände an. Während wir hindurchfuhren, tauchte am Himmel ein neues und ungewöhnliches Phänomen auf. Ein Tar wie ein Regenbogen, aber er war ohne die gewöhnlichen Farben, sondern eisweiß wie alles in der Arktis.

Es war ein Nebelbogen, und als er sich über uns am Himmel hob und sich über den eisigen, bunten Regenbogen im Pades hob, war uns, als täte sich jetzt erst die mögliche Fahrt vor uns auf, um uns in ihr etwas, eisiges Schmelzen einzulassen.

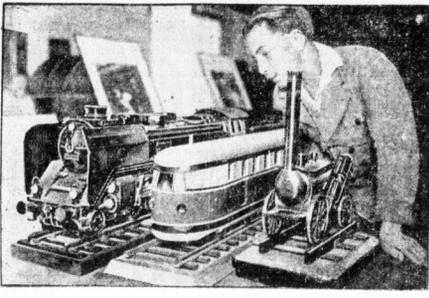
mit über 100 Kilometer Stundenzeigwindigkeit auf einen Eisberg. Dieser 200 Tote! Drei mal führen noch mehr Minuten an die Unglücksstelle, die Untersuchungen wurden eifrig betrieben, aber auch die Vornahme waren noch lauter. Man gab die Unerschütterlichkeit der Eisinsel an. Dabei wird gleichwohl weiter in manchen Teilen nach Hinweisen ein neuer Zug auf beliebigen Strecke festgestellt, der bald mit 100 Kilometer Stundenzeigwindigkeit dahinfliegt. Ein Mitarbeiter erklärte danach letzter, es sei nur der zufällige Vorfall zu verdanken, wenn bisher noch nicht mehr Unglücke dieser Art bei diesen Eiswinden vorgekommen seien. Der Begriff des Eisbergs wurde, nach hiesigen Begriffen, schon nicht verwendet. Aber benutzende Anführungen neuer Sicherheitsmaßnahmen haben auch dieses Ereignis schon bald vergessen lassen. Die französischen Jäger zafen meinetwegen höher, in ihrem feinstem Tempo, bald unangenehm schlingend, durch die Nacht.

Das schaurige Unglück von Cognac, richtiger gesagt, die erschütternden Gründe seiner wahrscheinlichsten Ursache, wurden bald durch ein neues Panama, wie man hier gern sagt, abgelöst. Das fand die in die hunderte Millionen gehenden „Recht“, und so in sich und in sich ein von der Art zu sein. Wieder werden Minister, große Finanziers, Politiker, Parlamentarier und andere Vornehmer als Schuldige aber jammert der Verleumdung. Dabei macht jeder ganz genau im Inneren, der aber aus Zufall so dicht neben den Ereignissen gestanden hat, daß er noch irgendwo den Kopf hinhalten muß. Vielleicht weiter in manchen Teilen nach Hinweisen ein neuer Zug auf beliebigen Strecke festgestellt, der bald mit 100 Kilometer Stundenzeigwindigkeit dahinfliegt. Ein Mitarbeiter erklärte danach letzter, es sei nur der zufällige Vorfall zu verdanken, wenn bisher noch nicht mehr Unglücke dieser Art bei diesen Eiswinden vorgekommen seien. Der Begriff des Eisbergs wurde, nach hiesigen Begriffen, schon nicht verwendet. Aber benutzende Anführungen neuer Sicherheitsmaßnahmen haben auch dieses Ereignis schon bald vergessen lassen. Die französischen Jäger zafen meinetwegen höher, in ihrem feinstem Tempo, bald unangenehm schlingend, durch die Nacht.

Das schaurige Unglück von Cognac, richtiger gesagt, die erschütternden Gründe seiner wahrscheinlichsten Ursache, wurden bald durch ein neues Panama, wie man hier gern sagt, abgelöst. Das fand die in die hunderte Millionen gehenden „Recht“, und so in sich und in sich ein von der Art zu sein. Wieder werden Minister, große Finanziers, Politiker, Parlamentarier und andere Vornehmer als Schuldige aber jammert der Verleumdung. Dabei macht jeder ganz genau im Inneren, der aber aus Zufall so dicht neben den Ereignissen gestanden hat, daß er noch irgendwo den Kopf hinhalten muß. Vielleicht weiter in manchen Teilen nach Hinweisen ein neuer Zug auf beliebigen Strecke festgestellt, der bald mit 100 Kilometer Stundenzeigwindigkeit dahinfliegt. Ein Mitarbeiter erklärte danach letzter, es sei nur der zufällige Vorfall zu verdanken, wenn bisher noch nicht mehr Unglücke dieser Art bei diesen Eiswinden vorgekommen seien. Der Begriff des Eisbergs wurde, nach hiesigen Begriffen, schon nicht verwendet. Aber benutzende Anführungen neuer Sicherheitsmaßnahmen haben auch dieses Ereignis schon bald vergessen lassen. Die französischen Jäger zafen meinetwegen höher, in ihrem feinstem Tempo, bald unangenehm schlingend, durch die Nacht.

Das schaurige Unglück von Cognac, richtiger gesagt, die erschütternden Gründe seiner wahrscheinlichsten Ursache, wurden bald durch ein neues Panama, wie man hier gern sagt, abgelöst. Das fand die in die hunderte Millionen gehenden „Recht“, und so in sich und in sich ein von der Art zu sein. Wieder werden Minister, große Finanziers, Politiker, Parlamentarier und andere Vornehmer als Schuldige aber jammert der Verleumdung. Dabei macht jeder ganz genau im Inneren, der aber aus Zufall so dicht neben den Ereignissen gestanden hat, daß er noch irgendwo den Kopf hinhalten muß. Vielleicht weiter in manchen Teilen nach Hinweisen ein neuer Zug auf beliebigen Strecke festgestellt, der bald mit 100 Kilometer Stundenzeigwindigkeit dahinfliegt. Ein Mitarbeiter erklärte danach letzter, es sei nur der zufällige Vorfall zu verdanken, wenn bisher noch nicht mehr Unglücke dieser Art bei diesen Eiswinden vorgekommen seien. Der Begriff des Eisbergs wurde, nach hiesigen Begriffen, schon nicht verwendet. Aber benutzende Anführungen neuer Sicherheitsmaßnahmen haben auch dieses Ereignis schon bald vergessen lassen. Die französischen Jäger zafen meinetwegen höher, in ihrem feinstem Tempo, bald unangenehm schlingend, durch die Nacht.

Die Schau der Eisenbahn



Die Deutsche Eisenbahn veranstaltet zur Zeit im Leipziger Hauptbahnhof eine große Ausstellung, auf der an Hand von Modellen und Bildern ein lehrreicher Einblick in das Eisenbahnwesen gewährt wird. Auf unserem Bilde sieht man drei Modelle, die am besten die Entwicklung des Eisenbahnwesens veranschaulichen, und zwar die Lokomotive der ersten deutschen Eisenbahn Nürnberg—Fürth, eine moderne Schnellzuglokomotive und den „Fliegenden Hamburger“.

Pariser Standalgeschichten sind nie „Standale“

Von unserem Pariser Korrespondenten

In Paris sind Standalgeschichten von jeher zuhause. Bis jetzt wurde insofern unter Erinnerungsvorgängen, das freilich reichlich anzuhören ist, von dem Panama—Skandal als dem weltgrößten überliefert. Damaus, es war um die Jahrhundertwende, wurde ein Millionenwunder mit Affen in eine Gesellschaft zum Bau des Panama-Kanal in Mittelamerika aufgedeckt. Die große Zahl der an dem Vertrag Schuldigen und mittelbar oder unmittelbar daran Beteiligten ging bis in die höchsten Kreise der großstädtischen Finanziers, Parlamentarier, Politiker und Regierungsgewaltigen, worunter ein Name wie Clemenceau sich reichlich leitend ausnahm. Sechs Minister und über 500 Mitglieder des Parlaments wurde die Beteiligung an dem Großverbrechen nachgewiesen. Von einem Minister wurde öffentlich eingekerkert, das er 750.000 Franken Bestechungsgelder angenommen hatte, wurde er auch fünf Monate Gefängnis bekam. Aber die Bestrafung weiterer Verantwortlichen wurde förmlich eingeschätzt. Das war ein Skandal! Und doch brachte man nicht bis heute zu machen, bis viele der Schuldigen von damals und erst recht der Beteiligten — gebührt wurde keiner — wieder in allen Ecken in der Pariser Gesellschaft befehen konnten.

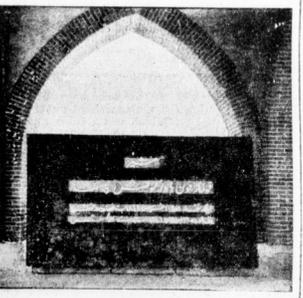
an offener Meer, teils im Hafen, wobei auch Menschen verbrannt oder ertränkt oder lediglich als Wurm gemeldet wurden, da war auch das alles ein Skandal. Aber Untersuchungen wußte mittlerweile Ziele, wofführende Erklärungen und bezeichnende Aufwindungen bisher nie dazwischenhergekommen sind. Siehen auch die Erregung dieser bei aufleben.

Als ich endlich im letzten Herbst ein sensationeller Marsch an den Pariser Hauptbahnhof Duffrenne benennen wurde, mich derzeit in Paris, man möchte sagen, vor aller Augen, die Polizei jedoch den Mörder nicht ausfindig machen konnte, da hatte Paris wieder einen Skandal. Es gab Zeitungen, die den Mörder genau feststimmten, und die an dem Wort Beteiligten, die wieder in höheren Kreisen sitzen sollte, deutlich nannten. Aber der Jahn der Zeit... und das wackelte etwas... und so... fürzu... mit welcher Erregungen amtlicher Stellen, daß alles nachdrücklich gefehle, um den „letzten Mörder“ (den in jeder Masse soll der wahre Mörder auftreten) gegen sein Amt zu machen, als das ließ die Zeitgenossen wieder werden.

Unde Etöber des vergangenen Jahres wurde die französische Öffentlichkeit durch ein infames Verbrechen in Paris an der G. O. n. d. e. bewahrt. Ständig Zeit und die offizielle Erklärung, die Ursache des Unglücks ist nicht festzulegen, haben diesem Unglück die besonders nachhaltige Note. Mit Verweigerung gegenüber der Eisenbahnverwaltung, die Verantwortung ist und es an den geringsten Sicherheitsmaßnahmen fehlen ließe, wurde nicht gelobt. Ganz laut fiel das Wort: Skandal. Mittlerer begaben sich an die Hauptstelle, einschneidende Untersuchungen folgten, ebenso wie berühmte Aufwindungen neuer Sicherheitsmaßnahmen, um die Verantwortlichkeit gegen bald wieder.

Man vergebend habe bei Cognac ein D-Zug

Ein Denkmal für General v. d. Goltz in Bagdad



Auf dem protestantischen Friedhof in Bagdad fand die Enthüllung eines Denkmals für Generalleutnant Graf v. d. Goltz-Pascha durch General Schlee-Pascha, den Ehrenführer des Bundes der Assistenten, statt. Graf v. d. Goltz ist bekanntlich im Jahre 1916 während des türkischen Feldzuges an Flecktyphus gestorben.

Weitere Ecke

Verblüffende Gegenfrage Ein Wanderer kam einmal mit einem Schäfer ins Gespräch. Nach langem Hin und Her fiel es dem Fremden ein, den Affen zu fragen: „Was denken Sie von eigentlich dem Hund zu tun, während Sie in Ihre Schote hängen?“ Der Schäfer nahm bedächtig seine Pfeife aus dem Mund, schüttelte ein paar mal seinen grauen Kopf und meinte dann mit Nachdruck: „Sind Sie zu dumm, daß Sie sich dabei was denken müßen?“

Den „Scheu Sie mal! Da kommt der Müller an, der hat doch richtiges Mundweizen“ „Mundweizen, Was?“ „Na, er hat sich zu tun, dann gehen sie aus einander, und zum Schluß treffen sie sich wieder.“

Eine empfindsamer Person. Pensionärin (zum neuen Welt, geistreichlich): „Soja? Wo er von meinen früheren Pensionären her haben empfohlen, hat mir zu heißen?“ Der Wirt der sich eines hässlichen Leibschmerzempfindens erweilt: „Ja, ich erlaube ihm, daß ich veruchen möchte, mein Gewicht bedeutend herabzumindern.“

Schlummer Fall Der Arzt behandelte eine verworbene Patientin. Er trat: „Und nicht es Ihnen heben?“ Nicht! „Nicht es Ihnen heben? Nicht! Ich will mal mehr die Medizin, die Sie mit verben haben!“

Der Held Zwei Schriftsteller treffen sich auf der Straße. Meint der eine: „Hast du schon das Rechte geföhrt?“ Kollege B. hat keinen Roman an einen Verleger verkauft.“ „Was? Wahrscheinlich? Tiefen Roman? Wer ist denn der Held?“ „Natürlich der Verleger!“ antwortet der andere und geht lachend davon.

Advertisement for HUTH sportswear. It lists various items like Damen-Skianzüge, Trainingsanzüge, and Sportstropfe with prices. The HUTH logo is prominent, and it mentions 'HUTH-HALLE' and '1871'.



Wie war die Börse?

Heutiger Frühbericht:

Berlin, 12. Januar. Der vorläufige Frühbericht lag ruhig. Auf Grund der weiter zueinanderfindenden Nachrichten aus der Weltmarkt...

Berliner Börse vom 11. Januar:

Berlin, 11. Januar. Unter Verwertung von Reichsanleiher Aktienmarkt. Die Aktien bei untern Käufern...

Leipziger Börse vom 11. Januar:

Die Grundstimmung am Aktienmarkt war vornehmlich positiv. Nach dem Aufbruch...

Waren- und Viehmärkte

Berliner Getreidegroßmarkt

Berliner Verkaufsmöglichkeiten

Berlin, 11. Januar. Verkaufsmöglichkeiten mehr lebhaft. Markt von Export und Import...

Antwärtige Notierungen vom 11. Januar

Table with 2 columns: Item (e.g., Mark Roggen, Weizen) and Price/Value.

Hallische Nachrichten

Das Viehwirtschaftsverein

Hallische Veranstaltungen

Neubauverein der Hallischen Familien, Erzieher, Halle

Der Neubauverein der Hallischen Familien, Erzieher, Halle...

Krieger-Verein Germania

Die Krieger-Verein Germania im 'Reinhardt-Haus'...

Freiwillige der Panitzsch-Gemeinde

Am Freitagabend veranstaltete die Freiwillige der Panitzsch-Gemeinde...

Bermermann-Schule-Gebäude

Der Bermermann-Schule-Gebäude in Halle...

Waren- und Viehmärkte

Berliner Verkaufsmöglichkeiten

Berlin, 11. Januar. Verkaufsmöglichkeiten mehr lebhaft. Markt von Export und Import...

Antwärtige Notierungen vom 11. Januar

Table with 2 columns: Item (e.g., Mark Roggen, Weizen) and Price/Value.

Hallische Nachrichten

Das Viehwirtschaftsverein

Hallische Veranstaltungen

Neubauverein der Hallischen Familien, Erzieher, Halle

Der Neubauverein der Hallischen Familien, Erzieher, Halle...

Krieger-Verein Germania

Die Krieger-Verein Germania im 'Reinhardt-Haus'...

Freiwillige der Panitzsch-Gemeinde

Am Freitagabend veranstaltete die Freiwillige der Panitzsch-Gemeinde...

Bermermann-Schule-Gebäude

Der Bermermann-Schule-Gebäude in Halle...

Waren- und Viehmärkte

Berliner Verkaufsmöglichkeiten

Berlin, 11. Januar. Verkaufsmöglichkeiten mehr lebhaft. Markt von Export und Import...

Antwärtige Notierungen vom 11. Januar

Table with 2 columns: Item (e.g., Mark Roggen, Weizen) and Price/Value.

Hallische Nachrichten

Das Viehwirtschaftsverein

Hallische Veranstaltungen

Neubauverein der Hallischen Familien, Erzieher, Halle

Der Neubauverein der Hallischen Familien, Erzieher, Halle...

Krieger-Verein Germania

Die Krieger-Verein Germania im 'Reinhardt-Haus'...

Freiwillige der Panitzsch-Gemeinde

Am Freitagabend veranstaltete die Freiwillige der Panitzsch-Gemeinde...

Bermermann-Schule-Gebäude

Der Bermermann-Schule-Gebäude in Halle...

Waren- und Viehmärkte

Berliner Verkaufsmöglichkeiten

Berlin, 11. Januar. Verkaufsmöglichkeiten mehr lebhaft. Markt von Export und Import...

Antwärtige Notierungen vom 11. Januar

Table with 2 columns: Item (e.g., Mark Roggen, Weizen) and Price/Value.

Berliner Börse

11. Januar

Für Unstimmigkeiten keine Gewähr

Large table with multiple columns: Aktien, Festverzinsliche Werte, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, Steuergutschriften, Schwertzeile, Einheitskurse der Variablen Papiere, Unnotierte, Banken, and Verkehr.



Beines über sich ergöhen. Die Buchstaben trafen den...
ausgetretenen Tropfen, die mit Lebenslust abgem...

ausgetretenen Tropfen, die mit Lebenslust abgem...
wurden vor Festhalten, damit sie schon dunkel glänzen...

gewähltem Vorkurs. Schmeigen. Kein Wort fiel mehr; seine Bewegung in den Gedächtnis...

Herz- und Gehirngesund spürt, wenn man etwas...
Bevorstehen heimlich ist.

Die Soldaten waren entsetzt herangefahren, als...
die Züre vorhin so hart auftrat, aber erwiderte mit...

Witten in der Heimat hing ich mit meinen Gedanken...
wie ein Fisch, der an der Angel soppelt, matt über...

Ich stand noch hart und lauliche, da trat Steuben...
neben mich, warf seinen schweren Arm mir über die...

Die Haut war dick und dünn, man sah das Blut...
durchdringen, rein leuchtete sie und art. Wie konnte...

„Weißt du“, sagte er endlich, „dein Thomas, das...
als ein Junger. Ihm muß man einen Mantel mit...

„Einem Tag, der wie Tausende lang und mich...
empfindet, darf Steuben mir ihn laut, ungeliebt: Ich...

„Ich habe noch nicht mitten im Kurs raus, das...
ist die Frauenluft“, meinte ich. „Barum denn?“

Und nun? Zum erstenmal sah ich dich entpant, und...
Steuben, dein Gesicht wurde ein Antlitz. Ich sah...

„Du mußt es so wissen“, knurrte ich belehrend.
„Wahrscheinlich, der liebe Bus, ein Liebesmutter und...

„Ich muß die Heilmittel malen, haia.“
„Ja, ja, das ist sehr wichtig“, spitzte ich.

„Ich habe, daß ich meine Patienten auswendig...
beraten konnte, niemals wäre mir das in normalen...

(Fortsetzung folgt)

Hegen Sie unsere Kunden
Sie sind unsere besten Fürsprecher. Sie wissen, was es heißt: „Ein Spenner-Kurde sein“.

Großbetrieb
verfügt dauernd schriftl. Wechselb.
Stellen-Gesuche
Weibliche
Kaufmann,
behrstelle

Möbelfransport
führt billig und gewissenhaft auf
Willy Werner, Charlottenstr. 5
Vermietungen
Möbl. Zimmer

Angelot-Tummern
nicht vergessen!
Wir bitten unsere Leser und Ge-
schäftsfreunde...

2 Stuben
mit Küche
2 Zimmer
mit Bad

2 Zimmer
mit Bad
Miet-Gesuche
Möbl. Zimmer

Nur eine Minute
die Sie zu spät auf den Bahn-
hof kommen...

Vertreter
Ausführliche Bewerbungen sind zu
richten unt. T. 1117 an HN-Urlichstr.

Lebensmittel
GUT · FRISCH
1 Dose Schnittbohnen 42,-
1 Dose Gemüse-Erbsen 48,-

2 Zimmer
mit Bad
Miet-Gesuche
Möbl. Zimmer

2 Zimmer
mit Bad
Miet-Gesuche
Möbl. Zimmer

Mündener Großbrauerei
von erstklassigem Bier
sucht Spezial-Ausschank

Verkauf
Tagesmädch.
Sauberes
Mädchen

Lebensmittel
GUT · FRISCH
Weiskerei-Butter 72,-
Margarine 66,-
Apfelsinen 35,-

2 Zimmer
mit Bad
Miet-Gesuche
Möbl. Zimmer

2 Zimmer
mit Bad
Miet-Gesuche
Möbl. Zimmer

Auch eine kleine Anzeige
hat großen Erfolg!

Suche
Suche
Suche

Lebensmittel
GUT · FRISCH
KARSTADT
FRISCH · GUT

2 Zimmer
mit Bad
Miet-Gesuche
Möbl. Zimmer

Es ist kein Wunder
wenn alle Käufer, besonders solche,
die rechnen müssen, freudige
Gesichter machen über die außer-
ordentlich niedrigen Preise

Ein Königreich für
ein eigenes Heim!
Der Wunsch kann schnell in Erfüllung
gehen. Denn eine „Klein-Anzeige“
ist und bleibt der schnellste und der
beste Wohnungsvermittler. „Klein-
Anzeigen“ gehören natürlich in die
Hallischen Nachrichten

Im Sid-Zack

Wit der Goldenen Ehrennadel der F.Z. wurde bei der feierlichen Auslieferung...

Die Olympiaabteilung am Rieckertsee bei Garmisch-Partenkirchen...

Drei Heptathlonkämpfer an einem Tage werden am 18. Februar im Fußballstadion...

Das Österreichische Olympia Komitee hat in einer in Wien abgehaltenen Sitzung...

Verga-Verfahren wird an einem der nächsten Sonntage im Zentrum...

Das Vorstandsamt des Reichsleistungslagers in letzter Stunde weiteren Änderungen...

Die Einigung eingetragener Fußballspieler medler der letzte Hochverurteilten...

Juden E. Bernmann wurde für die diesjährige Rennzeit an den Ziel des Trainers...

Reichsbahn fördert Olympia-Vorbereitung. Von der Reichsbahn des Reichsportführers...

Eingliederung des Deutschen Turnerbundes. Die Eingliederung der reichsdeutschen Einheiten...

Der Meisterschaftskampf im Saalekreis. Vor interessanten Spielen.

Die Aufgabe für die Hallescher nicht leiser, immens ist nicht zu betonen...

II. Kreisklasse. Am 2. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 1. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 2. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 3. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 4. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 5. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 6. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 7. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 8. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 9. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 10. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Deutschland - Ungarn

Zum Fußball-Ländertkampf in Frankfurt

Die Bedeutung des vor uns liegenden offenen Fußball-Ländertkampfes gegen Ungarn ist nicht allein auf das sportliche Gebiet beschränkt...

Das Frankfurt Stadion war bereits einmal Schauplatz eines alles in seinen Folgen...

Die Regatta-Reform der Rudervereine. Ruffeneinstellung für Mannschaften und Regattaplätze.

Einige Zeit, die wie die unsere sich vom Eichen zum Eichen weht, die bewirkt das Einfache...

Wir müssen unseren Neuanfänger Gelegenheiten geben, sich an einmündigeren Rennbahn...

Die Aufgabe für die Hallescher nicht leiser, immens ist nicht zu betonen...

II. Kreisklasse. Am 2. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 1. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 2. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 3. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 4. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 5. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 6. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 7. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 8. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 9. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 10. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 11. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Am 12. Spieltag - Ergebnis. Die Turnvereine überließen im letzten Spiel...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Die deutsche Mannschaft ist bereits vor Wochenfrist bekanntgegeben worden...

Wintersport - Wetterdienst der F.Z.

Wetter: 1. Januar. - 3 Grad. Nebel. 2. Jan. Schneedecke, bewölkt. 3. Jan. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 4. Jan. Schneedecke, bewölkt. 5. Jan. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 6. Jan. Schneedecke, bewölkt. 7. Jan. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 8. Jan. Schneedecke, bewölkt. 9. Jan. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 10. Jan. Schneedecke, bewölkt. 11. Jan. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 12. Jan. Schneedecke, bewölkt. 13. Jan. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 14. Jan. Schneedecke, bewölkt. 15. Jan. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 16. Jan. Schneedecke, bewölkt. 17. Jan. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 18. Jan. Schneedecke, bewölkt. 19. Jan. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 20. Jan. Schneedecke, bewölkt. 21. Jan. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 22. Jan. Schneedecke, bewölkt. 23. Jan. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 24. Jan. Schneedecke, bewölkt. 25. Jan. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 26. Jan. Schneedecke, bewölkt. 27. Jan. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 28. Jan. Schneedecke, bewölkt. 29. Jan. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 30. Jan. Schneedecke, bewölkt. 31. Jan. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 1. Februar. Schneedecke, bewölkt. 2. Februar. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 3. Februar. Schneedecke, bewölkt. 4. Februar. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 5. Februar. Schneedecke, bewölkt. 6. Februar. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 7. Februar. Schneedecke, bewölkt. 8. Februar. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 9. Februar. Schneedecke, bewölkt. 10. Februar. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 11. Februar. Schneedecke, bewölkt. 12. Februar. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 13. Februar. Schneedecke, bewölkt. 14. Februar. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 15. Februar. Schneedecke, bewölkt. 16. Februar. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 17. Februar. Schneedecke, bewölkt. 18. Februar. Schneedecke, bewölkt.

Wetter: 19. Februar. Schneedecke, bewölkt. 20. Februar. Schneedecke, bewölkt.

Wintersport - Wetterdienst der F.Z. (continued)

